

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

41. Sitzung
10. Oktober 2024

Beginn: 09.08 Uhr
Schluss: 12.33 Uhr
Vorsitz: Danny Freymark (CDU, Schriftführer)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird durch Frau Staatssekretärin Behrendt (SenMVKU) repräsentiert.
- Da der Ausschussvorsitzende sich am heutigen Sitzungstag aufgrund Krankheit entschuldigen lassen muss, wird der Vorsitz durch den Schriftführer, Herrn Abg. Danny Freymark (CDU) ausgeübt.
- Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, einer Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses zuzustimmen. Auch dem Vorschlag, die Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, wird einvernehmlich zugestimmt. Des Weiteren werden den Medienvertreterinnen und -vertretern einvernehmlich Bild- und Tonaufnahmen gestattet.
- Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, die Tagesordnung um den Punkt

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Zukünftige Klimaentwicklungen in Berlin-
Brandenburg: Was erwartet uns?**
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

[0205](#)
UK

Hierzu: Anhörung

als neuen TOP 3 b) zu ergänzen.

Auf Antrag des Herrn Abg. Bertram (AfD) beschließt der Ausschuss sodann, mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktion der CDU, der Fraktion der SPD und der AfD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke bei Enthaltung der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und einer Stimme bei der Fraktion der SPD, die Tagesordnung um den

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 19/1432

Keine Großwindkraftanlagen in Grunewald oder am Müggelsee – Wind-an-Land-Gesetz auf den Prüfstand!

[0148](#)

UK

BuEuMe(f)

StadtWohn

WiEnBe

als neuen TOP 5 zu ergänzen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Folgende Fragen wurden vorab schriftlich eingereicht:

- „Auf die Anfrage 19/19402 zum Hitzeschutz für Fußgänger*innen, hat der Senat geantwortet, dass u.a. das Modellprojekt ‚Klimastraße Hagenauer Straße‘ ein relevantes Projekt zur Förderung des Fußverkehrs ist. Ziel ist, die zurzeit stark versiegelten Flächen zu entsiegeln und zu begrünen. Verfolgt der Senat dieses Ziel nicht mehr bzw. warum wird das Vorhaben nicht weiter verfolgt und finanziert?“
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- „Wie sichert die für Umwelt und Naturschutz zuständige Senatsverwaltung gegenüber der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen ab, dass der Artenschutz, insbesondere der Schutz der Gebäudebrüter, gewahrt bleibt und nicht der Abriss des Jahn-Stadions erfolgt, bevor die CEF-Maßnahmen (continuous ecological functionality-measures, Maßnahmen für die dauerhafte ökologische Funktion) greifen?“
(Fraktion Die Linke)

Mündlich fragt Herr Abg. Luhmann (CDU)

angesichts der Vorstellung des Bundeswaldinventurberichts nach der Bedeutung der festgestellten Ergebnisse für die Berliner Forsten.

Frau Abg. Vierecke (SPD) fragt,

wie die Gespräche zum Kleingartenflächensicherungsgesetz verlaufen seien und wann der Entwurf durch den Senat eingebracht werden solle.

Frau StS Behrendt (SenMVKU) nimmt zu aufgeworfenen Fragen und Nachfragen der Fraktionen Stellung. Im Anschluss schließt der Ausschuss Punkt 1 für die heutige Sitzung ab.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht aus der Senatsverwaltung

Frau StS Behrendt (SenMVKU) berichtet (siehe Inhaltsprotokoll) und beantwortet gemeinsam mit Frau Prof. Dr. Hennecke (SenMVKU) zu dem Bericht gestellte Nachfragen (siehe Inhaltsprotokoll).

Im Anschluss schließt der Ausschuss Punkt 2 für die heutige Sitzung ab.

Punkt 3 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0091](#)
UK
**Klimakrise und Klimazukunft: Szenarien für die
Region Berlin-Brandenburg**
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0205](#)
UK
**Zukünftige Klimaentwicklungen in Berlin-
Brandenburg: Was erwartet uns?**
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss vereinbart einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Herr Abg. Dr. Taschner (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 a) für die antragstellende Fraktion.

Frau Abg. Vierecke (SPD) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 3 b) für die antragstellenden Fraktionen.

Frau StS Behrendt (SenMVKU) nimmt einleitend Stellung.

Es werden angehört und beantworteten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Prof. Dr. Fred Hattermann, Stellvertretender Abteilungsleiter am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)
- Herr Prof. Dr. Bernd Hirschl, Leiter des Forschungsfeldes „Nachhaltige Energiewirtschaft und Klimaschutz“ - Institut für ökologische Wirtschaftsforschung gGmbH
- Herr Michael Limburg, Vizepräsident EIKE - Europäisches Institut für Klima und Energie

- Herr Prof. Dr. Stephan Rammler, freier Wissenschaftler und Autor
- Herr Dr. Reusswig, Wissenschaftler des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung (PIK) – Abteilung Klimaresilienz

Die Anzuhörenden erläutern ihre Stellungnahmen jeweils anhand einer Powerpoint-Präsentation.

Im Rahmen der Aussprache nimmt Frau StS Behrendt (SenMVKU) erneut Stellung und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss an die Aussprache vertagt der Ausschuss die Besprechungen zu Punkt 3 der Tagesordnung, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 4 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1858

**Gesetz zur Beschleunigung von Planungs- und
Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben
(Schneller-Bauen-Gesetz – SBG)**

[0203](#)
UK
Haupt
InnSichO
StadtWohn(f)
Mobil

Dem Ausschuss liegt das Wortprotokoll der 42. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen vom 30.09.2024 vor.

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls.

Frau Abg. Gennburg (LINKE) beantragt, den Tagesordnungspunkt 4 aus zeitlichen Gründen zu vertagen. Nach kurzer Aussprache beschließt der Ausschuss mehrheitlich, mit den Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und der Fraktion die Linke bei Enthaltung der AfD-Fraktion, den Vertagungsantrag abzulehnen.

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, die Sitzungszeit um 30 Minuten zu verlängern.

Im Rahmen der Aussprache nimmt auch Frau StS Behrendt (SenMVKU) Stellung und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss beschließt der Ausschuss wie folgt:

Die Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/1858 – wird angenommen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 19/1432

Keine Großwindkraftanlagen in Grunewald oder am Müggelsee – Wind-an-Land-Gesetz auf den Prüfstand!

[0148](#)

UK

BuEuMe(f)

StadtWohn

WiEnBe

Herr Abg. Hansel (AfD) begründet den Antrag unter Punkt 5 für seine Fraktion.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/1432 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD)

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (42.) Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz findet am Donnerstag, dem 14. November 2024, um 9.00 Uhr statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Danny Freyemark
(Schriftführer)

Wiebke Neumann
(Stellvertretende Schriftführerin)